

Zuwanderung in Schleswig-Holstein

Monatlicher Bericht

Mai 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Aktuelle Informationen.....	3
2	Aufnahme über das Landesamt für Ausländerangelegenheiten 2020 (§ 52 AsylG)	4
2.1	Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2019/2020	4
2.2	Gesamtzugang im Jahresvergleich 2018 – 2020	5
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020	6
	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019.....	7
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018	8
2.2.2	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2017	9
2.3	Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)	10
2.4	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt).....	10
2.5	Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2018 – 2020 (gesamt)	11
2.6	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)	11
3	Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein	12
3.1	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich	12
3.2	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2020.....	13
3.3	Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2018 - 2020	14
4	Relevante Links	16

1 Aktuelle Informationen

Im Mai sind 95 Flüchtlinge nach Schleswig-Holstein gekommen. Keiner von ihnen wurde in andere Bundesländer weitergeleitet, alle bleiben zunächst im Land. Die drei zugangsstärksten Länder waren Syrien (28) Irak (11) und Afghanistan (7).

Der Zugang im Mai liegt rund 59 Prozent unter dem von Mai 2019.

Die durchschnittliche Belegung der Landesunterkünfte im Mai betrug in Neumünster 353, in Boostedt 571 und in Rendsburg 469.

Im Mai sind zwei Personen mit Unterstützung des Landesamtes für Ausländerangelegenheiten freiwillig ausgereist. Es wurde niemand abgeschoben oder im Rahmen des Dublin-Abkommens überstellt.

Am 28. Mai hat Ministerpräsident Daniel Günther das Landesamt besucht und im Rahmen einer Pressekonferenz den künftigen Namen des Landesamtes bekanntgegeben: Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge. „Zuwanderung ist inzwischen ein alltägliches Phänomen in Europa und vielen Staaten der Welt. Der neue Name umfasst nicht nur die Fluchtzuwanderung, sondern auch den Zuzug von Fachkräften, die unser Land so dringend braucht.“ So begründete der Ministerpräsident den neuen Namen. Die offizielle Umbenennung wird im Sommer erfolgen.

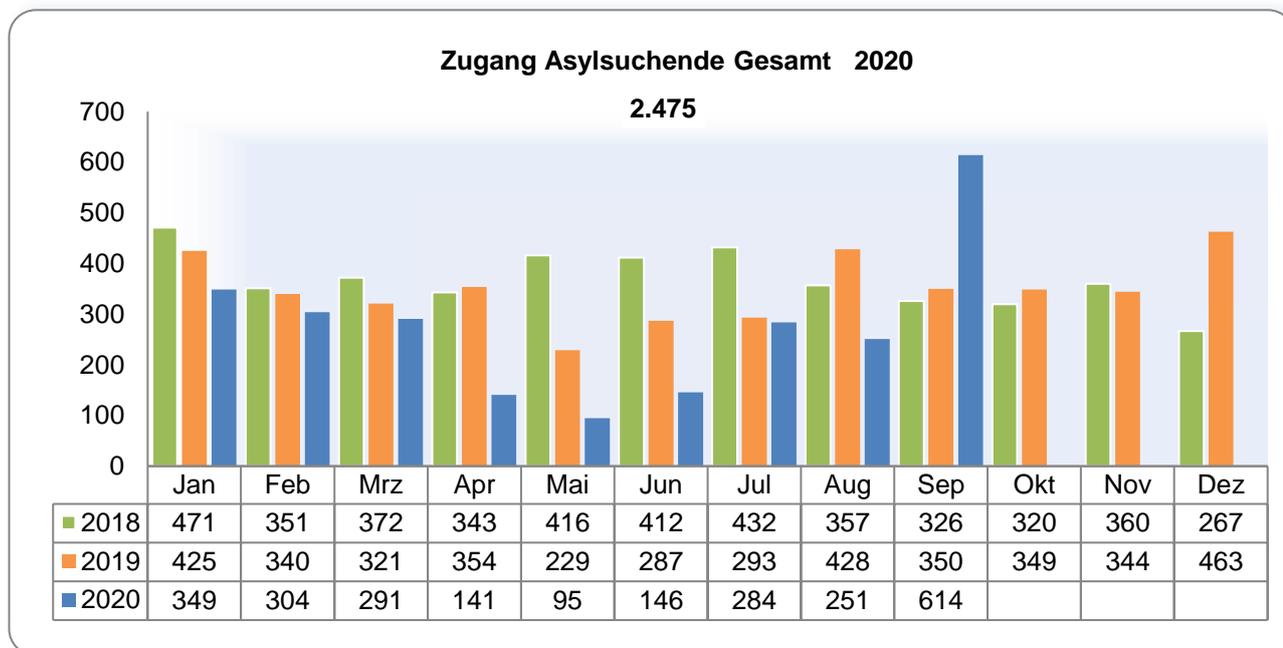
In den Landesunterkünften für Flüchtlinge gab es seit dem 22. April keine Neuinfektionen mit dem Corona-Virus mehr. Am 15. Mai wurde die letzte infizierte Person nach überstandener Erkrankung aus der Isolation entlassen. Bisher hat das Landesamt 21 Infektionen erfasst. Alle betrafen Bewohnerinnen und Bewohner der Landesunterkunft in Neumünster auf, alle Krankheitsverläufe waren mild. Ein Krankenhausaufenthalt war nicht erforderlich.

Die Präventionsmaßnahmen in allen Landesunterkünften, die in Abstimmung mit den kommunalen Gesundheitsbehörden konzipiert wurden, laufen mittlerweile problemlos und routiniert. Die betroffenen Bewohner werden umfassend aufgeklärt und zeigen großes Verständnis.

Das Landesamt informiert auf seiner [Website](#) laufend – in Form einer zusammenfassenden Darstellung und von FAQs über seine Präventionsmaßnahmen.

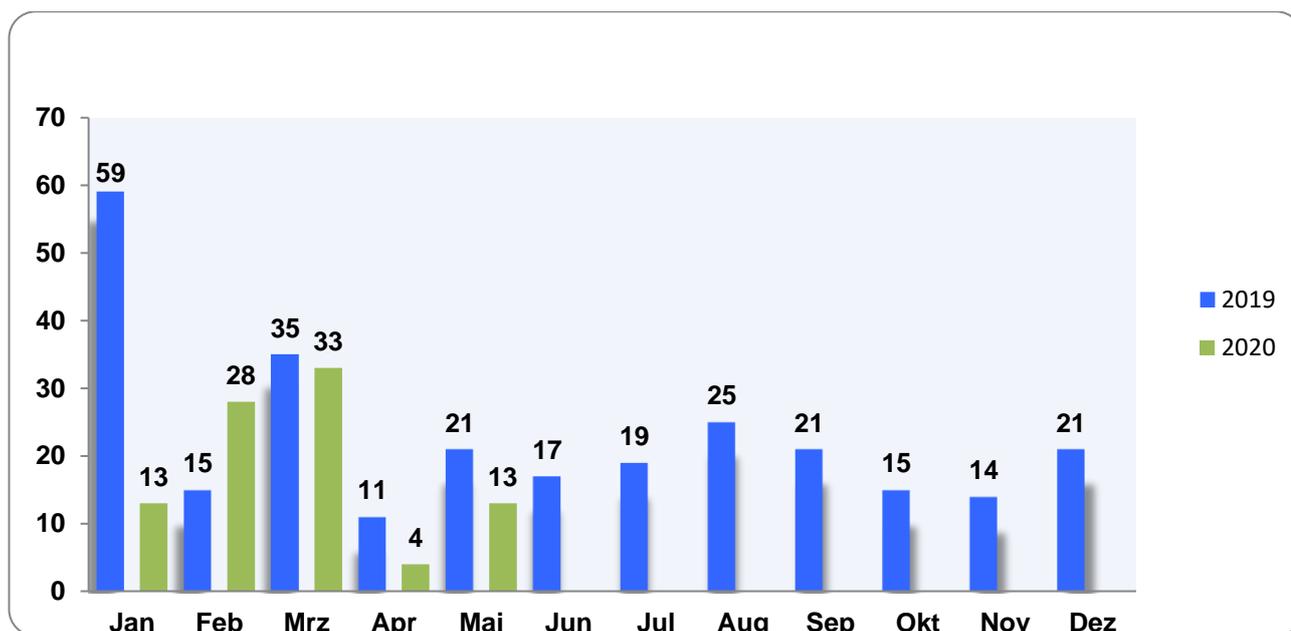
2 Aufnahme über das Landesamt für Ausländerangelegenheiten 2020 (§ 52 AsylG)

Die nachstehenden Grafiken und Tabellen beziehen sich auf Asylsuchende, die in der Erstaufnahmeeinrichtung Schleswig-Holstein nach „EASY“ registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



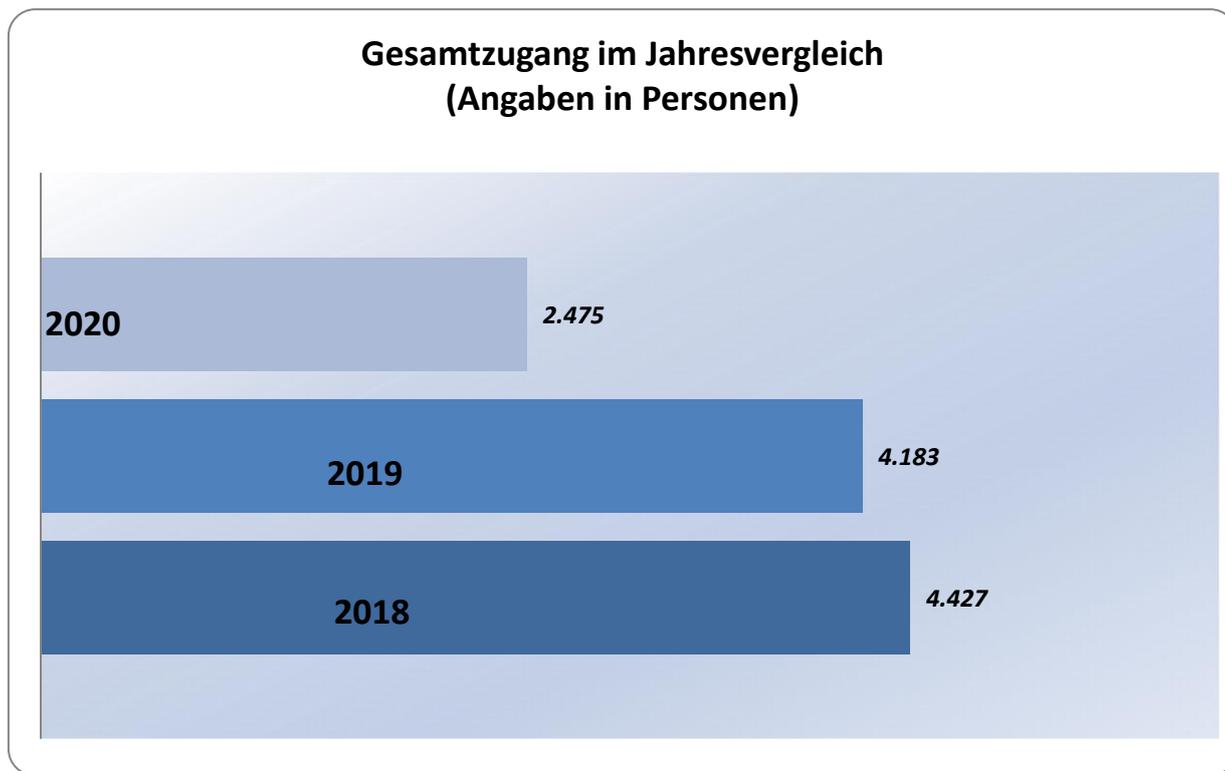
Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

2.1 Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2019/2020



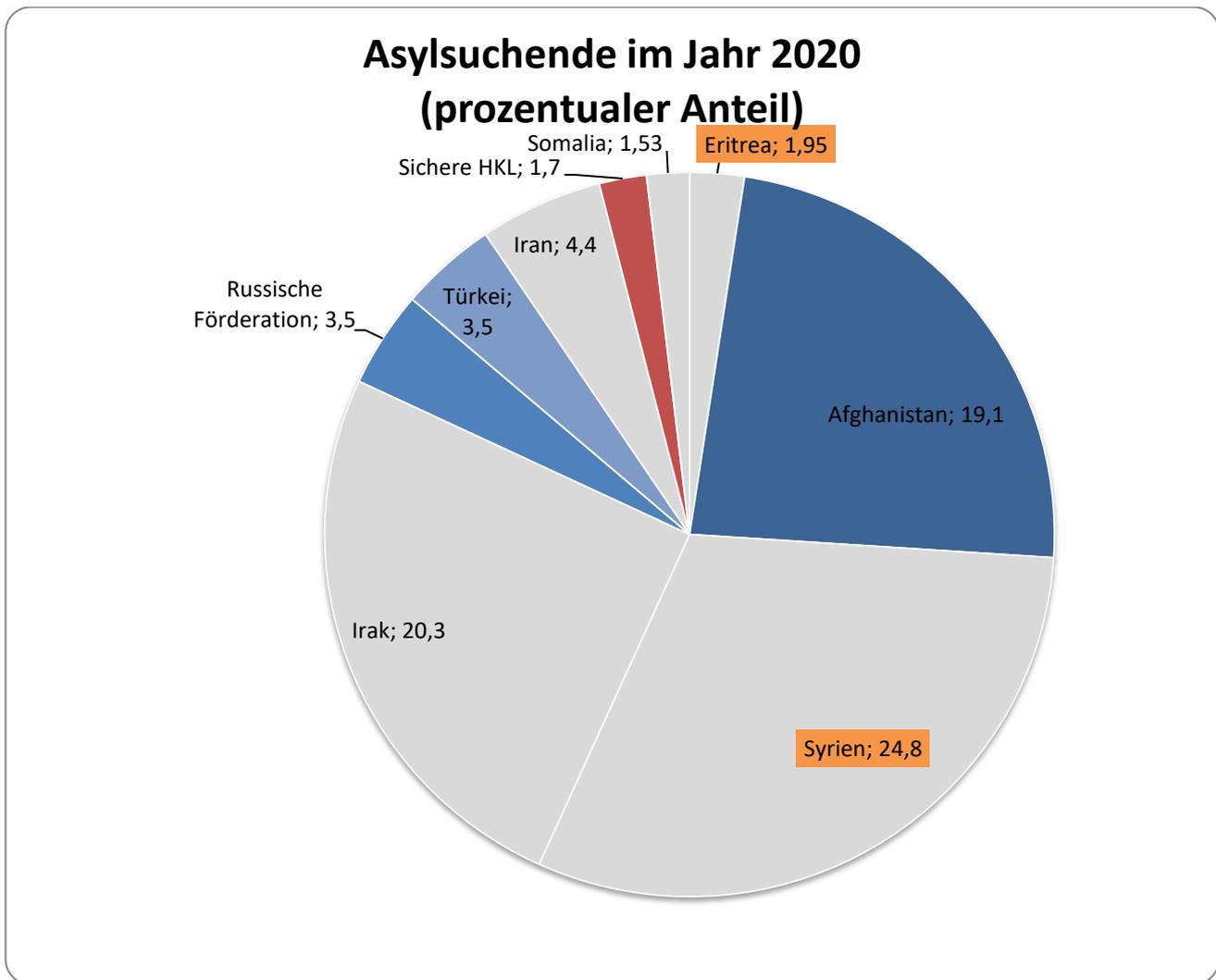
Diese Personen sind in den Landesunterkünften Neumünster oder Boostedt wohnverpflichtet, um die Erreichbarkeit für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu gewährleisten.

2.2 Gesamtzugang im Jahresvergleich 2018 – 2020

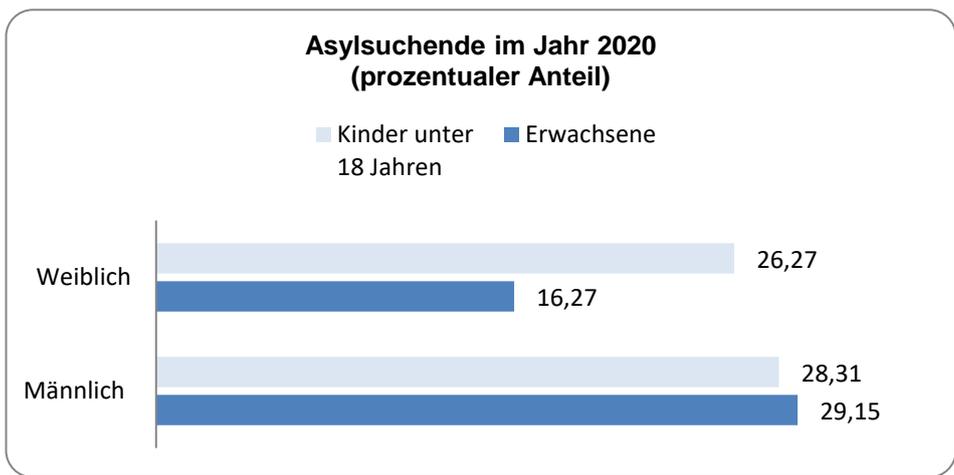


Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020

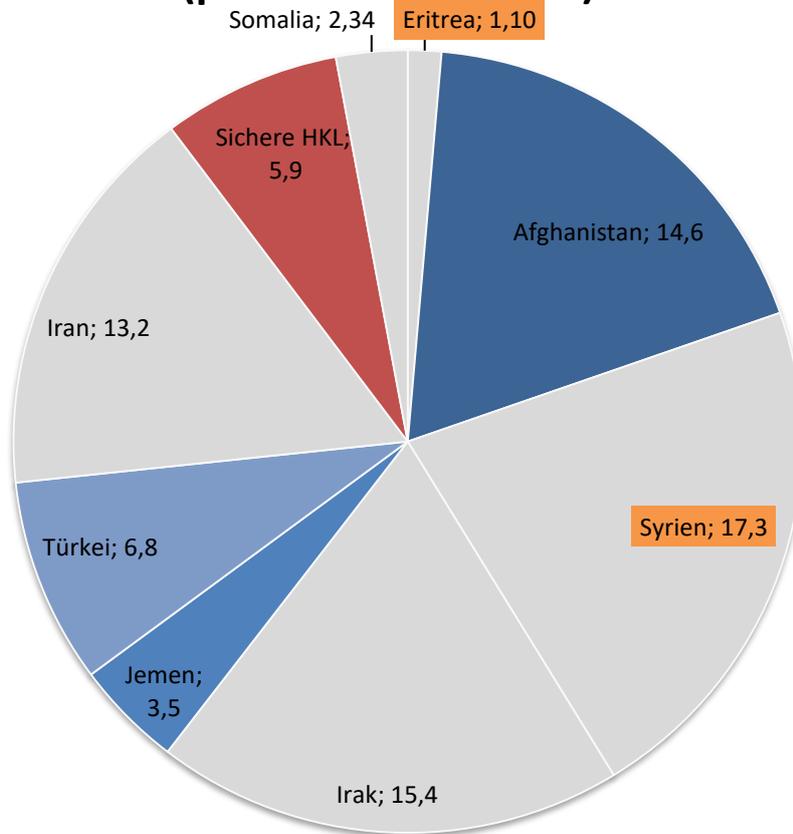


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien*
 - *Bis Juli 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Syrien*
 - *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Syrien, Irak, Afghanistan, Türkei, Iran, Russische Föderation*



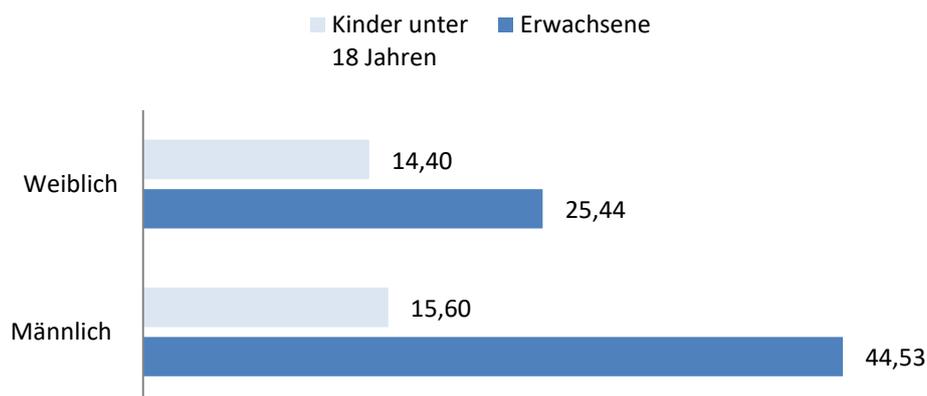
Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019

**Asylsuchende im Jahr 2019
(prozentualer Anteil)**



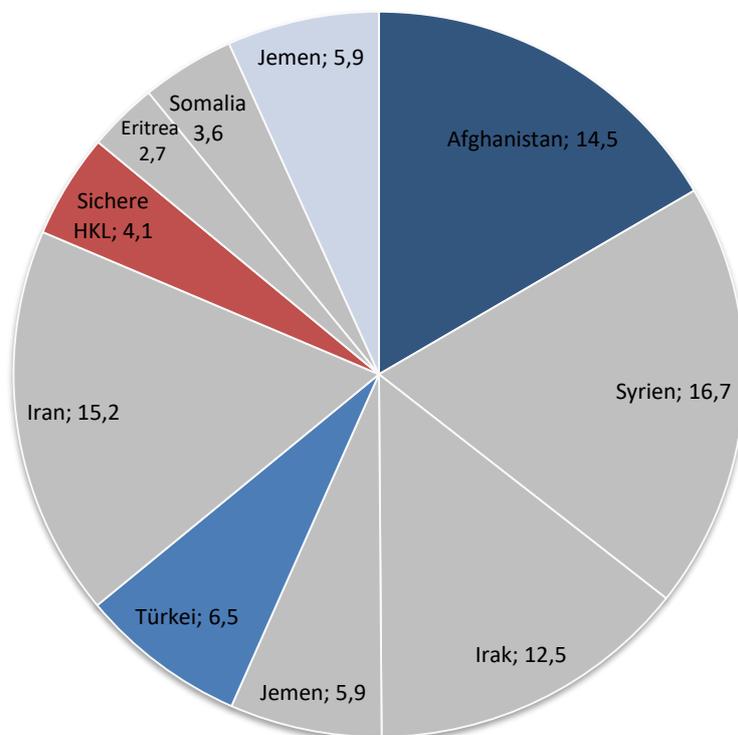
- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien*
 - *Bis Juli 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Syrien*
 - *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Türkei, Jemen*

**Asylsuchende im Jahr 2019
(prozentualer Anteil)**



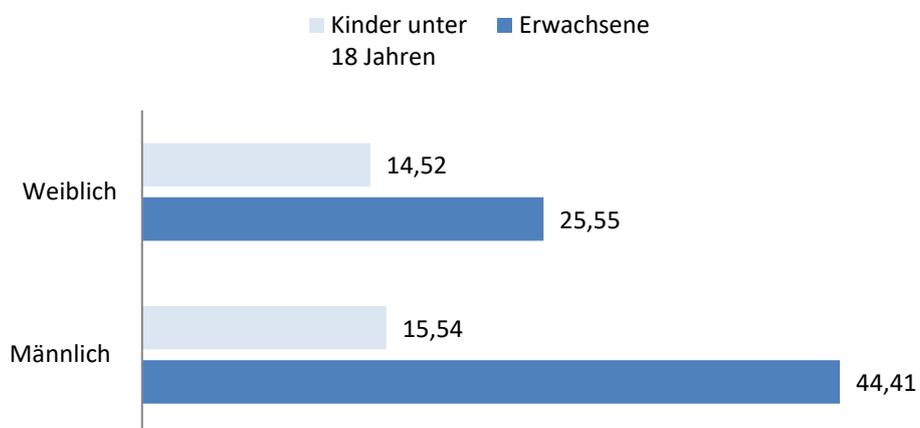
2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018

**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**

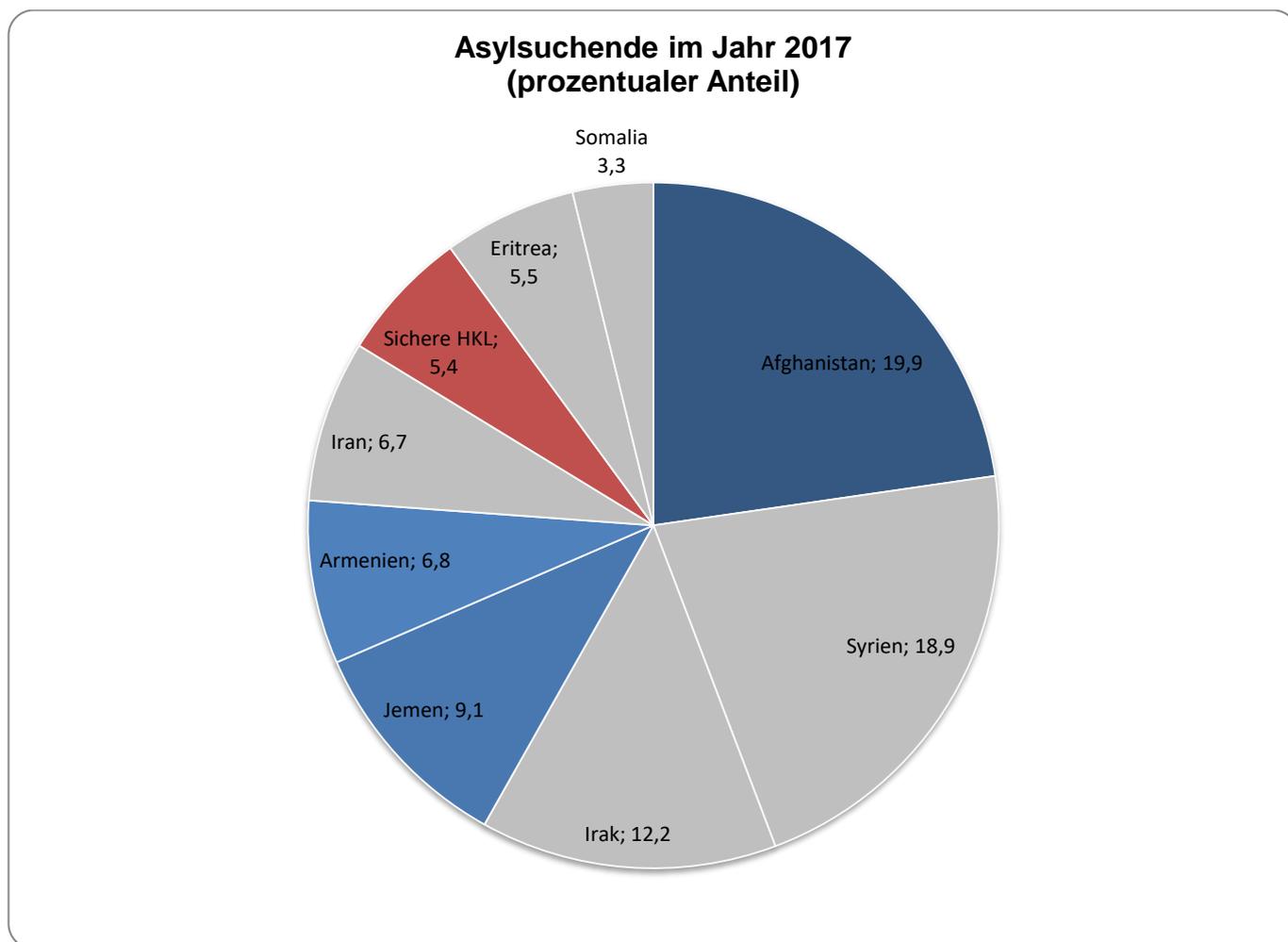


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien*
- *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Jemen*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Türkei, Iran*

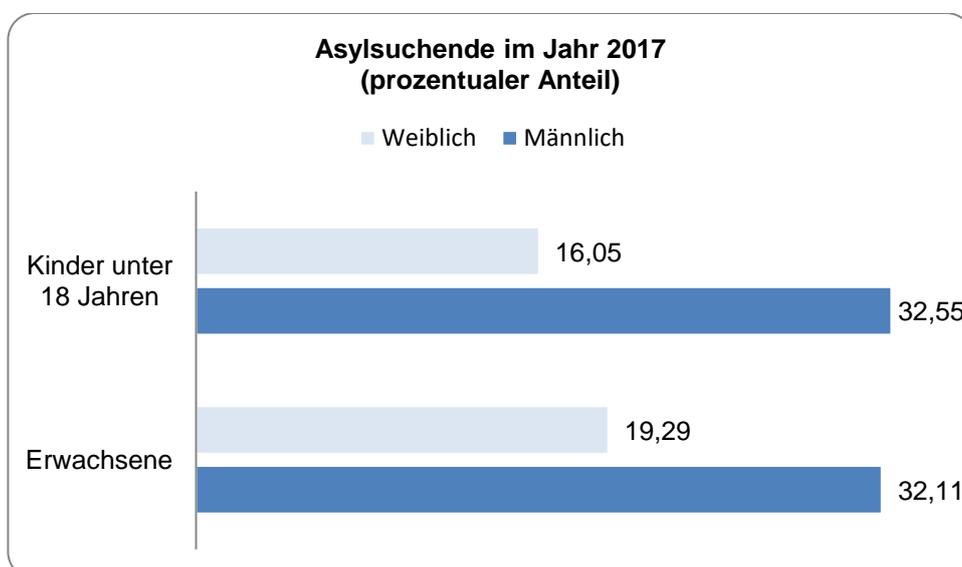
**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**



2.2.2 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2017



- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien*
 - *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Armenien, Iran*

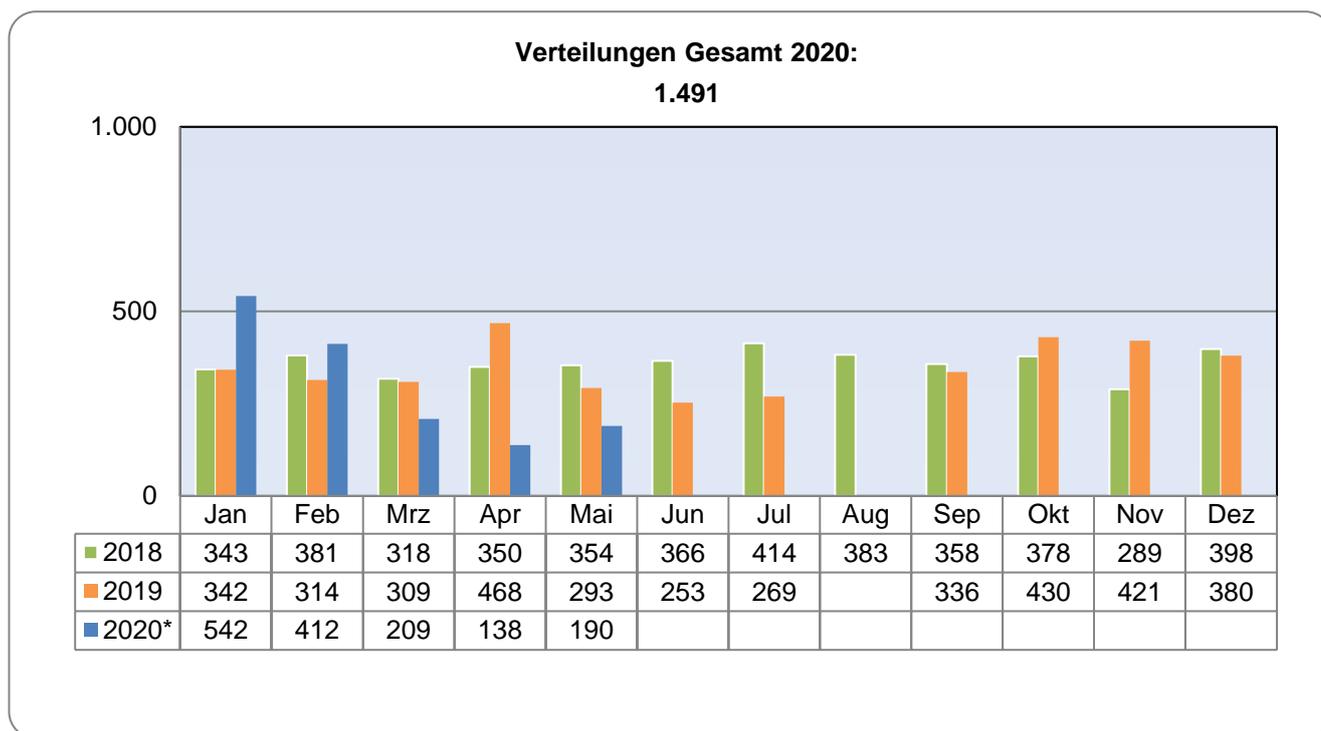


2.3 Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)

Landesunterkunft	Kapazität (maximal)	Kapazität (aktuell)	Belegung	freie Plätze	freie Plätze (in %)
Neumünster	850	650	354	296	46 %
Boostedt	1.150	700	575	125	18 %
Rendsburg	1.000	600	478	122	20 %
Gesamt	3.000	1.950	1.407	543	28 %

Stand: Letzter Tag des Berichtszeitraums; Abweichungen zwischen der Kapazität maximal und der Kapazität aktuell ergeben sich aus Umbau-/ Renovierungsmaßnahmen, Kontamination, Reinigungsbedarf, Familienbelegung etc.

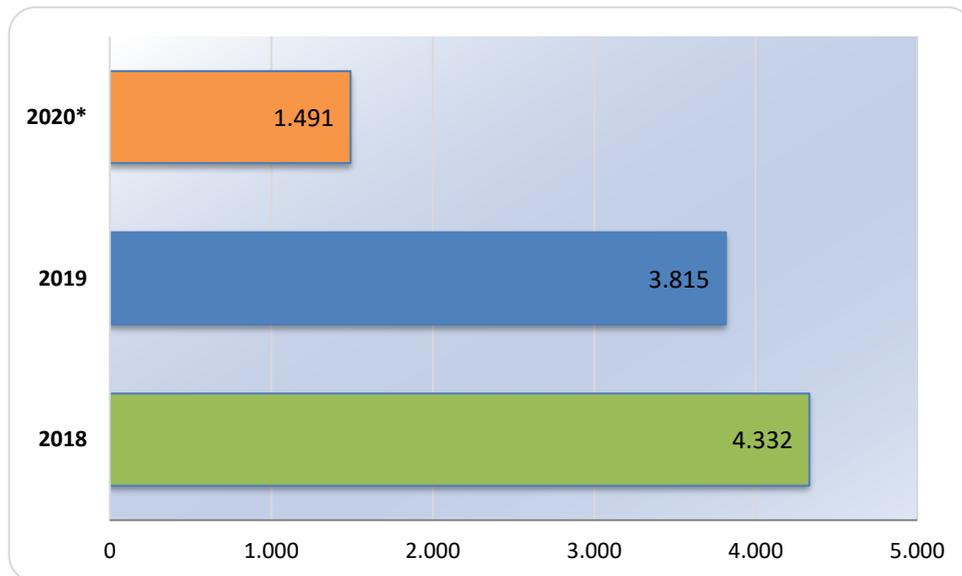
2.4 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt)



Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, Resettlement, humanitäre Aufnahmeprogramme, afghanische Ortskräfte, unerlaubt Eingereiste, Spätaussiedler und jüdische Zuwanderer.

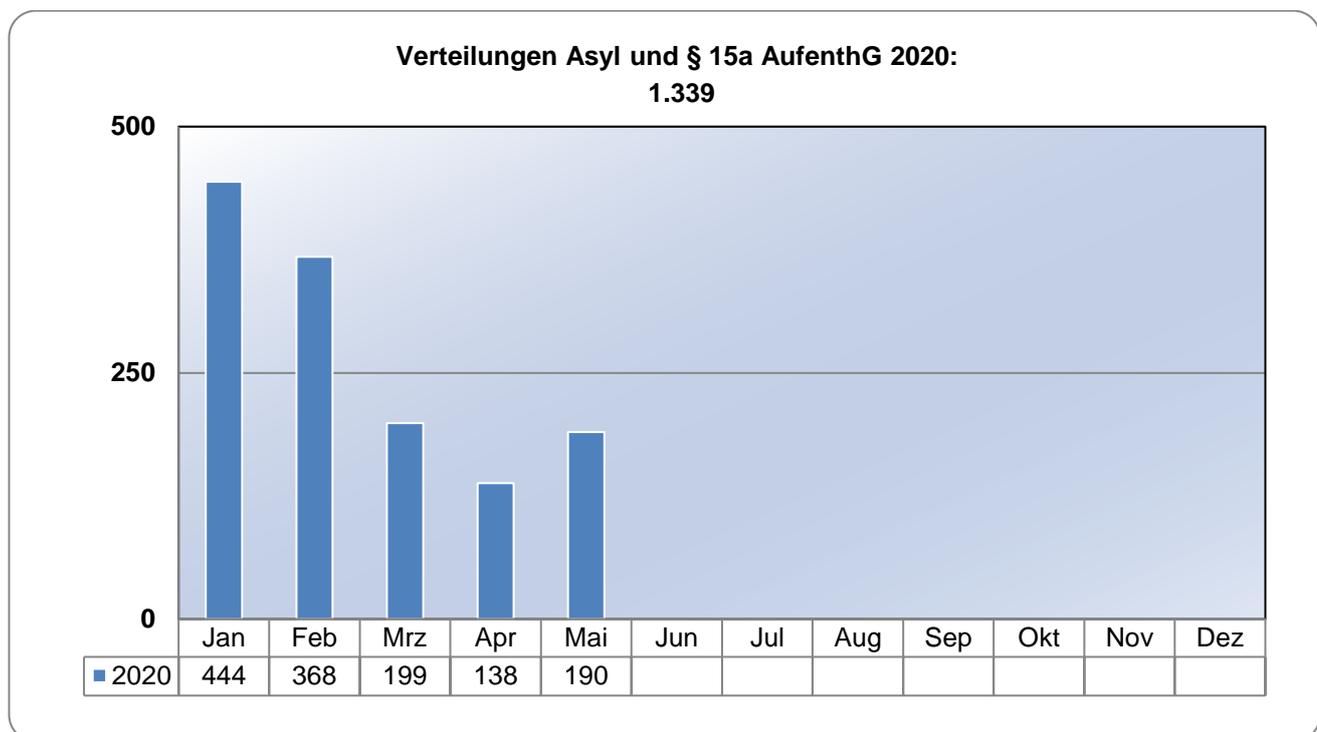
2.5 Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2018 – 2020 (gesamt)



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

Angaben in Personen

2.6 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums. Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, unerlaubt Eingereiste (gem. § 15a AufenthG)

3 Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein

Die folgenden Tabellen und Grafiken zeigen eine Jahresübersicht der Aufenthaltsbeendigungen in Schleswig-Holstein. Hierbei handelt es sich um Personen, die nach dem Dublin-Verfahren rücküberstellt, freiwillig ausgereist oder in das Herkunftsland bzw. aufnahmeverpflichtetes Drittland abgeschoben worden sind. Nachträgliche Erkenntnisse können zu Veränderungen bei den Werten der Vormonate führen. Die aktuellen Angaben können also von früheren Zuwanderungsberichten abweichen.

Im Berichtsmonat Mai gab es 2 geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen, keine Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer. Rücküberstellungen nach dem Dublin-Verfahren wurden nicht durchgeführt.

3.1 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich

Jahr	Geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen ¹	Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer ²	Rücküberstellungen nach Dublinverfahren	Gesamt
2020	69	16	37	122
2019	757	329	157	1.243
2018	517	171	172	860

Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land

Ohne Verfahren in Zuständigkeit der Bundespolizei

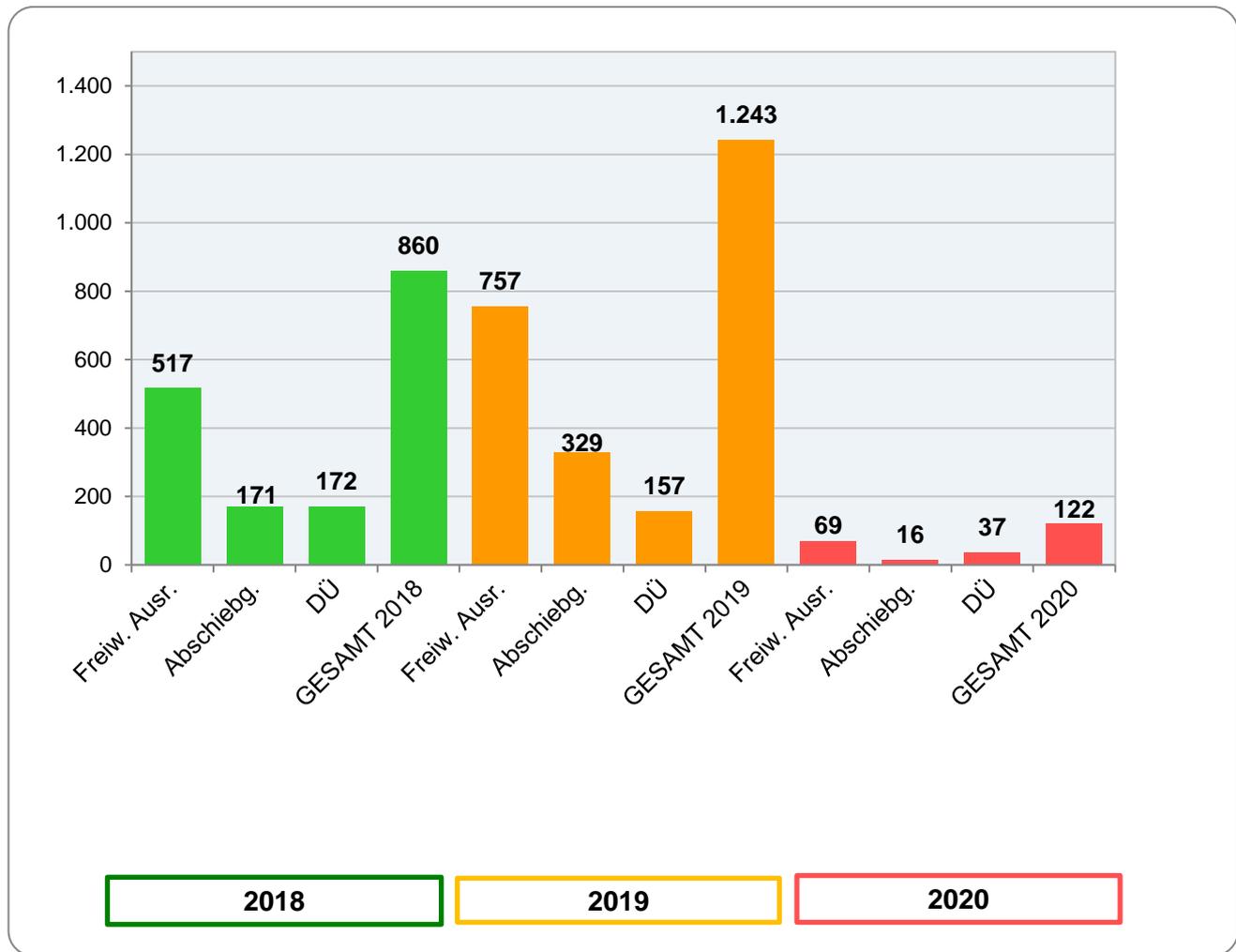
¹ Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

² Einschließlich Bewilligungen nach REAG/GARP (IOM) 2017/2018

³ Einschließlich Amtshilfefälle für andere Bundesländer

⁴ Rückgang der Zahl 2019 gegenüber Vormonat aufgrund von nachträglich gewonnenen Erkenntnissen

3.2 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2020



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

3.3 Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2018 - 2020

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rücküberstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²
Afghanistan	4	13	1	14	6		8	10	1	35	28	9	61	57	11
Ägypten								1						1	
Albanien	79	110	3	14	3		57	66	3	5	2		155	181	6
Algerien		3		4	5		1	4		1	4	5	6	16	5
Argentinien			8												8
Armenien	16	21	9	39	91	3	31	91		12	7		98	210	12
Aserbaidschan	1				2		1	3			1		2	6	
Äthiopien		1		2						2	8	3	4	9	3
Australien															
Bangladesch		1												1	
Benin															
Bosnien-Herzegowina	5										1		5	1	
Brasilien	1	1					1						2	1	
Bulgarien								2						2	
China															
Dominikanische Rep.			1												1
Ecuador															
Eritrea	1	2	1							8	5		9	7	1
Finnland															
Georgien	8	30	1	4	7		2	15	8				14	52	9
Ghana	2	4			1		1	2	2	1	2		4	9	2
Indien								3			1	2		4	2
Indonesien															
Irak	11	35	2	49	56		3	2		34	13	8	97	106	10
Iran	7	15	1	8	4		1	1		16	24	5	32	44	6
Israel								1						1	
Italien	2	4											2	4	
Japan								1						1	
Jemen	1	1						1		14	2		15	4	
Jordanien				1							1		1	1	
Kanada															
Kamerun											1			1	
Kenia		1												1	
Kasachstan		1							1					1	1
Kirgistan		1												1	
Kolumbien															
Kongo		1												1	
Korea															
Kosovo	15	8	1	7	3		11	22			5		33	38	1
Israel															
Lettland		1						1						2	
Libanon	6	1		1				1			2		7	4	
Liberia															
Libyen			2				1	1		1	3		2	4	2
Litauen		1					1	3					1	4	
Luxemburg		1												1	
Mali							1						1		
Malaysia		1												1	
Marokko	1	4	1	2	1		1	11		1	2	1	5	18	2
Mazedonien	49	79		11	1		8	3					68	83	
Nordmazedonien			19									3			
Mauritius								1						1	
Mexiko															
Moldau	3	2											3	2	
Montenegro	9	17						1			1		9	19	
Nepal		1												1	
Namibia	1												1		
Neuseeland															
Niederlande							1	1					1	1	
Nigeria		10	2							2	7	1	2	17	3
Norwegen															

Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land

Quelle: IOM, ABH, LfA

Herkunftsland und Zielland können differieren

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rücküberstellungen			Ausreisen Gesamt			
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
Pakistan							1	2					5	1	2	
Peru		1											5		1	
Philippinen	7													7		
Portugal													2			
Polen	1	1					2	7						3	8	
Rumänien		3					3	3					2	3	6	
Russische Föderation	12	21	2	29	15		16	10		18	15		113	75	61	2
Saudi-Arabien	2	1												2	1	
Schweden													2			
Schweiz													3			
Senegal										1				1		
Serbien	48	104	7	14	1		12	33					273	74	138	7
Sierra Leone													1			
Slowakei	1						1							2		
Somalia		1						1		8	10		17	8	12	
Spanien																
Südafrika		1													1	
Staatenlos								1		2				2	1	
Syrien	10	12		2	13		4	15	1	8	9		39	24	49	1
Tansania													7			
Tschechische Republik		2						1							3	
Thailand	1	1											2	1	1	
Tunesien		1									1		11		2	
Türkei	6	13		1	4		1	6		3	2		38	11	25	
Ukraine	2	4		2	2								27	4	6	
Uruguay			1													1
ungeklärt		2	3										4		2	3
Usbekistan													1			
Vereinigte Staaten													3			
Vietnam	1	2					1	2					4	2	4	
Weißrussland		1	1										4		1	1
Mauritius																
Gesamt	313	542	66	204	215	3	171	329	16	172	157	37	2.106	860	1.243	122

¹ Mit dem humanitären Förderprogramm REAG/GARP unterstützen Bund und Länder die Menschen bei ihrer freiwilligen Ausreise; die Internationale Organisation für Migration (IOM) organisiert und betreut die Ausreise

² Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

4 Relevante Links

- **Informationen für Flüchtlinge, haupt- und ehrenamtlich Engagierte sowie die Öffentlichkeit**
www.schleswig-holstein.de/DE/Schwerpunkte/InformationenFluechtlinge/DeutschLernen/DL1_Deutsch_lernen.html
- **Landesregierung Schleswig-Holstein**
www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/landesregierung_node.html
- **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
www.bamf.de/DE/Startseite/startseite-node.html
- **ZBBS – Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten e.V.**
www.zbbs-sh.de
- **IQ Netzwerk Schleswig-Holstein**
www.iq-netzwerk-sh.de
- **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**
www.frsh.de/home
- **AWO – Interkulturelle Arbeit**
www.awo-sh.de/main/awo-interkulturell/
- **Flucht und Migration – Diakonisches Werk Schleswig-Holstein**
www.diakonie-sh.de/unsere-themen/flucht-und-migration
- **Migration & Flucht: Der Paritätische Schleswig-Holstein**
www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht
- **DRK: Migration und Integration - Migration**
www.drk-sh.de/angebote/migration-und-integration/migration.html
- **Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.**
<http://tqsh.de>

